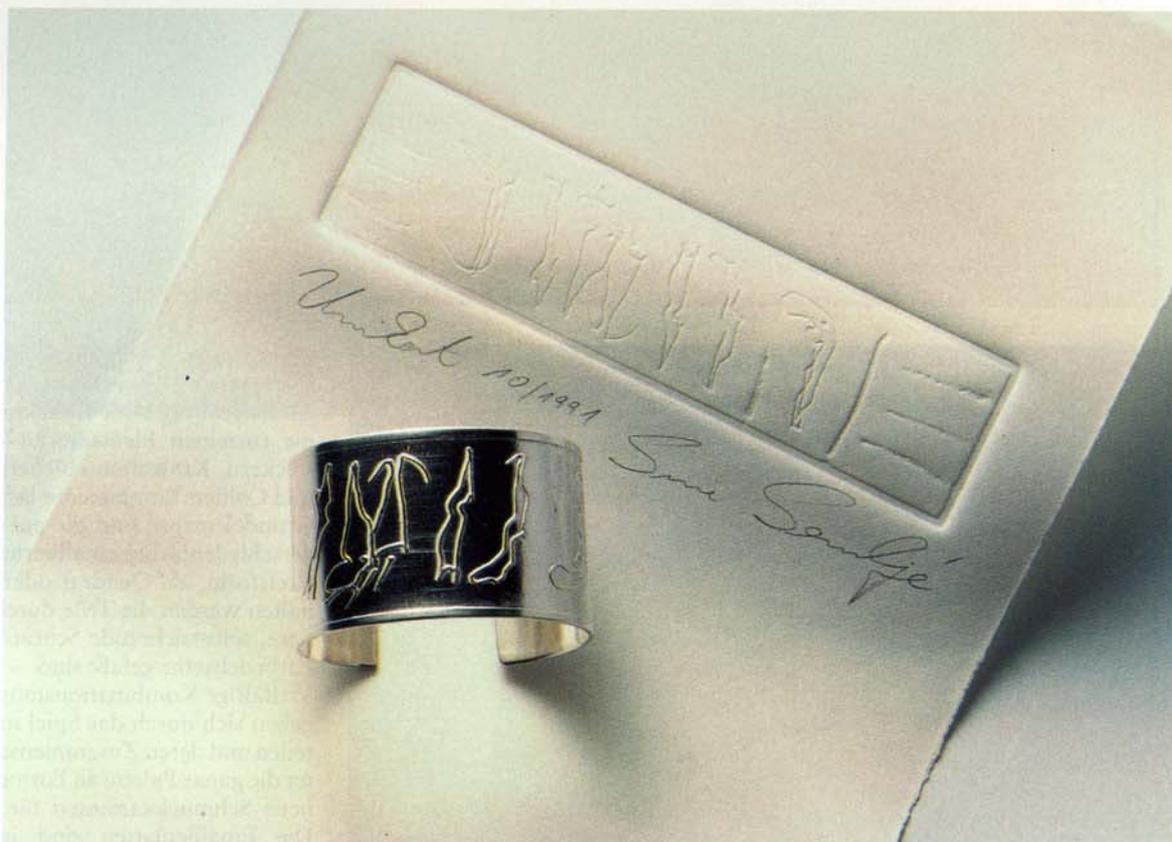


# Innovative Schmuckkonzepte der Schmuckgestalter

Auf der Internationalen Frankfurter Herbstmesse vom 27. bis zum 31. August 1994 zeigen über einhundert Gestalter von Schmuck und Silbergerät in der Schau des Kunsthandwerks in Halle 5.0 ihre eigenständigen innovativen Konzeptionen. Die Herbstmesse in Frankfurt wird durch ihr Angebot im Bereich des Kunsthandwerks und im Zusammenspiel der weiteren Fachmessen für Schmuck und Uhren, Modeschmuck mit der Designschau „Schmuck Europa '94“ in Halle 4.2 sowie der Fachmesse „Gedeckter Tisch“, zu einem der

wichtigsten Messeplätze in Europa für die frühzeitige Orientierung des Facheinzelhandels über neue Trends für den Einkauf. Während der Messe erfolgt die Verleihung des hessischen Staatspreises für das Kunsthandwerk, der von einer Jury an einen in der künstlerischen Gestaltung herausragenden Kunsthandwerker vergeben wird. Parallel zur Herbstmesse tragen zudem Galerien und Museen in Frankfurt Ausstellungen zum zeitgenössischen Design zu einer Erweiterung der Horizonte bei.



Sine Semljé, Engen  
Radierung, Radierplatte (Schmuckstück)  
und Druck werden zum Gesamtobjekt

Erich Zimmermann, Augsburg  
„Cleopatra“-Collier, 750 Gold, Lapislazuli  
„Römischer Ring“, 750 Gold, Lapislazuli

